

## Lommiswil

Schulort:	Kanton 1799: Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	LommiswilDistrikt 1799: Solothurn	Kanton 2015:	Solothurn
	katholischAgentschaft 1799: Lommiswil	Gemeinde 2015:	Lommiswil
	Kirchgemeinde 1799: Oberdorf		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 132-132v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2391: Lommiswil, [http://www.stapferenquete.ch/db/2391].		
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Lommiswil (Niedere Schule, Normalschule, katholisch) - Lommiswil (Niedere Schule, Feiertagsschule, Sonntagsschule, Normalschule, katholisch)		

Lommiswyl. Über den Zustand der Schul dieses Orts.

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Ja
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	zu Oberdorff. hat eine eigne Agentschaft
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Solothurn
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	die Schulkinder wohnen alle innerhalb dem Umkreis einer 1/4 Stunde. Innerhalb diesem Umkreise liegen 36 Häuser
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Lommiswyl ist für sich Allein Bellach 1/2 Stund Selzach 1/2 Stund
I.4.a	Ihre Namen.	Oberdorff 1/2 Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Bettlach 3/4 Stund Solothurn 1 Stund

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren, Schreiben, Lesen, Rechnen und die ersten Grundsätze der Religion
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Nur im Winter. Von Martin bis auf Ostern. und im Sommer alle Son und Feiertage 2 Stund
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Das Normal Buchstabil, Lesen und Rechnungs Büchlein
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Nach den Normalnummern
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Morgens von 8 bis 11 Uhr, und Nachmittag von 1 bis auf 4 Uhr
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Die Gemeinde durchs Meer
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Urs Josef Meyer
III.11.d	Wo ist er her?	Von Lommiswyl
III.11.e	Wie alt?	32 Jahr
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	ist verheurathet hat aber noch keine Kinder
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	4 Jahr
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	[[Seite 2] imer in Lommiswyl: hat sich mit der Landarbeit abgegeben
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Jm Sommer die Bearbeitung seines Landes
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	36 Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	18 Knaben 18 Mädchen
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	20 Knaben 20 Mädchen

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	nein
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Ja alle Wochen 20 Batzen, nämlich die Gemeinde giebt dem Schullehrer 20 Batzen, dafür aber bezieht selbe Von jedem Kinde 2 xr. in der Woche
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	ist keines da
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Ja 4 Kronen aus dem Kirchengut, nur eine Krone für den Sommerschulunterricht nebst ein 1/4 schlichtem Land
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	20 Batzen wochentlich von Martini bis ostern und für den Sommer {Jareszins} 4 Kronen, nebst dem jährlich 2 Klafter holz aus dem Schulgeld und aus d der Gemeindskasse.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	4 Kronen für den Hauszins aus dem Kirchengut.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 132-132v  
 Briefkopf Lomniswyl. Über den Zustand der Schul dieses Orts.  
 Transkriptionsdatum 22.11.2013  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 2391BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1461\_fol\_132-132v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst?  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Lommiswil</b>	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Solothurn	Kanton 2015	Solothurn
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Lommiswil	Amt 2000	Lebern
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde	Oberdorf	Gemeinde 2015	Lommiswil
Ist Schulort?	Ja	1799		Einwohnerzahl	2000
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	602465	1799			
Geo. Länge	230107				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Lommiswil (ID: 3342)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale: Normalschule  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

#### Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	Buchstabieren Schreiben Lesen
Unterrichtete Inhalte:	Rechnen Religion/Christliche Unterweisung

### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		18
Mädchen		18
Kinder		36
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

## 2. Schule: Lommiswil (ID: 3343)

Schultypus: Niedere Schule  
Besondere Merkmale: Feiertagsschule, Sonntagsschule, Normalschule  
Konfession der Schule: katholisch  
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	20	
Mädchen	20	
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 6005)

Name: Meyer  
Vorname: Urs Josef

#### Weitere Informationen

Alter: 32  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: verheiratet  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder:  
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Lommiswil  
Konfession: katholisch  
Im Ort seit: 4 Jahren  
Lehrer seit: 4 Jahren  
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit  
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit